

Geflüchtete erfolgreich ausbilden - Informationen für Betriebe

Einladung zum digitalen After-Work-Gespräch



Auszubildende und Beschäftigte mit Flucht- und Migrationshintergrund sind im Handwerk überproportional häufig vertreten. Das Handwerk hat bewiesen: „Für uns ist nicht wichtig, wo du herkommst, sondern wo du hinwillst“. Im Kammerbezirk Hildesheim-Süd-niedersachsen haben in den letzten Jahren insgesamt 182 Auszubildende allein aus den fünf Herkunftsländern Irak, Iran, Syrien, Afghanistan und Eritrea ihre Gesellen- bzw. Abschlussprüfung erfolgreich absolviert!

Klar ist aber auch: Selten klappt die Ausbildung reibungslos. Es fehlt an Deutschkenntnissen und Kenntnissen in Mathe und Naturwissenschaften. Dazu bedeuten bürokratische Vorgaben zusätzliche Arbeit im ohnehin stressigen Arbeitsalltag. Allerdings gibt es Hilfsangebote, die Betriebe und Auszubildende unterstützen. Ein Arbeitskreis aus verschiedenen Projekten möchte Ihnen diese Angebote vorstellen und im persönlichen Gespräch direkt Hilfe anbieten.

- **Begrüßung und Einführung;** Malte Diercks, Integrationsprojekt Fachkräfte für das Handwerk (IFHa), Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen
- **Wer darf eine Ausbildung machen?** Dr. Barbara Weiser, WIR-Projekt Netwin Plus und ZBS AuF III, Caritasverband für die Diözese Osnabrück e.V. und Sigmar Walbrecht, WIR-Projekt AZG, Arbeitsmarktzugang für Geflüchtete, Flüchtlingsrat, Niedersachsen e.V.
- **Wie rekrutiere ich Geflüchtete?** Ausschreibung/Ansprache kultursensibel gestalten; Kai von Lengerke, Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge (NuiF)
- **Förderinstrumente im Kontext der betrieblichen Berufsausbildung,** Yulia Balashkova, Agentur für Arbeit Hannover
- **AsA flex als wichtiges SGB III-Instrument,** Jürgen Blochmann Ausbildung Arbeit plus, Göttingen
- **Welche Unterstützung bietet SES-VerA?** Hermann Hartmann Senior-Expert Service
- Übersicht über unterstützende Projekte in Niedersachsen



Malte Diercks
05121 162-170
malte.diercks@
hwk-hildesheim.de



Veranstaltungstermin
Dienstag, 26.11.2024
17:00 – 18:30
via „zoom“ (Link folgt)

Anmeldung unter:
info@ifha-projekt.de

Bitte melden Sie sich an unter der oben angegebenen Mail-Adresse. Den Link bekommen Sie dann per Mail. Wir freuen uns auf den Erfahrungsaustausch mit Ihnen und hoffen, Sie mit der Veranstaltung durch die Vorstellungen neuer Wege bei der Fachkräftegewinnung zu unterstützen!



Gefördert durch:



Niedersachsen

Kofinanziert von der Europäischen Union

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.